

**GLEICHHALTUNGSANTRAG  
AUSBILDERPRÜFUNG BZW. AUSBILDERKURS**

**Parteienverkehr:**

Montag bis Freitag: 9.00 Uhr – 11.30 Uhr  
BMWfJ, Abteilung I/4  
1011 Wien, Stubenring 1  
Zimmer: Mezzanin 82

Name:	Max MUSTERMANN
Adresse:	Straße Nr. PLZ ORT
Tel:	01234 1234
Fax:	01234 1234-12
E-Mail:	m.mustermann@hotel.at

Ich beantrage die Gleichhaltung meiner in <sup>1</sup>...Österreich.....  
im Rahmen der Ausbildung zum <sup>2</sup>...ÖHV-Diplomhotelier.....  
abgelegten Prüfung bzw. absolvierten Ausbildung mit der österreichischen  
Ausbilderprüfung bzw. dem Ausbilderkurs gemäß § 29h Berufsausbildungsgesetz.

\_\_\_\_\_  
Datum, eigenhändige Unterschrift

<sup>1</sup> Staat, in dem die Prüfung abgelegt / die Ausbildung absolviert wurde

<sup>2</sup> Ausbildungsgang bzw. Studienrichtung



**Folgende Unterlagen sind dem Gleichhaltungsantrag  
im Original oder in beglaubigter Abschrift beizulegen:**

- Zeugnisse, aus denen die Ablegung der facheinschlägigen Gegenstände (z.B. Didaktik, Personalmanagement, Mitarbeiterführung, Arbeitsrecht udgl.) hervorgeht: z.B. Abschluss- und Semesterzeugnisse, Diplomprüfungszeugnisse, Lehrveranstaltungszeugnisse, Erfolgsnachweis, Kursbestätigungen (fremdsprachige Zeugnisse in der Übersetzung eines gerichtlich beeideten Dolmetschers)
- gegebenenfalls Nachweis über einen akademischen Grad
- gegebenenfalls Nachweis über die Namensänderung
- Für das Gleichhaltungsverfahren sind folgende Gebühren und Verwaltungsabgaben zu entrichten:

- Antragsgebühr	€ 13,20
- Beilagengebühr	€ 3,60
- Bescheidabgabe	€ 6,50

Die Gebühren und Verwaltungsabgabe werden nach Abschluss des Gleichhaltungsverfahrens mit dem Bescheid vorgeschrieben.



## Checkliste für den Gleichhaltungsantrag nach § 29h BAG

**Für eine Gleichhaltung der Ausbilderprüfung sind pädagogisch-didaktische und rechtliche Kenntnisse erforderlich.**

**Haben Sie im Zuge Ihrer Ausbildung Kenntnisse in folgenden Themengebieten erworben?**

Themengebiete	in welcher Bildungseinrichtung	in welcher Lehrveranstaltung	in welchem Stundenausmaß
Ziele, Planung, Durchführung und Kontrolle der Ausbildung von Lehrlingen (z.B. Berufspädagogik)	} Siehe UNA - Diplomurkunde		
Verhaltensweise im Umgang mit Lehrlingen (z.B. Mitarbeiterführung)			
Berufsausbildungsrecht, Arbeitnehmerschutz, Kinder- und Jugendlichenbeschäftigung, Jugendschutz			

Die entsprechenden Lehrveranstaltungsnachweise oder Zeugnisse sind im Original oder in beglaubigter Kopie beizulegen.

Haben Sie darüber hinaus, ergänzend zu Ihrer Ausbildung, praktische Erfahrungen in der Lehrlingsausbildung?

**<individuell zu beantworten>**

Die gemachten Angaben sind durch entsprechenden Zeugnisse bzw. Bestätigungen des Arbeitgebers zu belegen.

